

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Lehrer_sachsen“ vom 19. März 2021 18:16

Zitat

Kann mir jemand sagen, wann die Schülertestungen in Sachsen begannen und wie sie gehandhabt werden?

Aber gerne doch.

1. Schulleiter werden zu einem festgelegten Zeitpunkt vom LaSuB (grässliche Abkürzung für Landesamt für Schule und Bildung) zu einer Depot- Schule beordert und dort werden gegen Unterschrift die Kartons mit den Selbsttests ausgegeben. Ein SUV ist dabei von Vorteil, zumindest ein Kombi, die Kartons sind riesig!

2. In fröhlichen Überstunden sortiert dann die SL und SSL die Test - Sets, ordnet sie den Klassen zu, Listen zum Abhaken (anwesend, Test positiv/negativ) für die Meldung ins Gesundheitsamt werden beigelegt und an jede Tafel wird im A3 Format die Testanweisung gewinnt.

3. Elternschreiben zur Testerlaubnis gehen raus.

Es herrscht Testpflicht und zum ersten Mal ist unsrer KM konsequent: Wer sich nicht testen lässt, muss zu Hause bleiben, wer das Elternschreiben vergisst mitzubringen, muss abgeholt werden .

4. Anleitungsvideo zum Test wird auf Lernsax hochgeladen.

5 Am ersten Testtag (Mittwoch) testen sich zuerst kontrolliert und protokolliert die Lehrer.

6. Die Fachlehrer gehen dann mit den vorbereiteten Testkits in die Gruppen (Wechselmodell) Ging absolut problemlos, nach einer Viertelstunde war alles vorbei und meine 10er haben noch stolz ein Gruppenfoto mit ihrem ersten Test gemacht (bevor jemand aufheult, mit Maske).

Im Landkreis 23 Schüler von knapp 29000 positiv- trotzdem ist ab Montag alles dicht, Inzidenz wieder bei 180.

Damit fällt auch der große Aufschrei aller Querdenker, Corona- Leugner, Zeugen Jehovas ins Wasser, die ihre Kinder der Testung mut teils abenteuerlicher Begründung verweigerten.

Schule zu - kein Test.

Laut den heutigen Anrufen im Sekretariat scheint man darüber aber auch nicht erfreut zu sein.